



Kaiserswerther  
Diakonie

Von hier aus helfen.

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**  
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

## Presseinformation

Turm der Mutterhauskirche wird saniert

### Die Glocken werden bald wieder läuten

**Düsseldorf, 9. April 2008.** Gläubige in Kaiserswerth haben es längst gemerkt: Die Glocken der Mutterhauskirche am Zeppenheimer Weg läuten seit einigen Wochen nicht mehr. Das wird auch noch einige Zeit so bleiben. Denn der Turm der im Jahre 1903 eingeweihten Kirche muss dringend saniert werden. Das Glockengestühl weist erhebliche Korrosionsschäden auf und würde die Schwingungen der schweren Glocken auf Dauer nicht mehr aushalten. Deshalb hat ein Sachverständiger bereits Ende Februar Stille verordnet. Die Sanierungsarbeiten werden in den nächsten Tagen beginnen und mindestens zwei Monate in Anspruch nehmen. Erneuert werden müssen auch die Lamellenfenster am Turm. Die Kaiserswerther Diakonie rechnet mit Kosten von insgesamt rund 70.000 Euro. Gottesdienste können in der Mutterhauskirche weiter gefeiert werden. Auch andere Veranstaltungen dürfen dort stattfinden. Von den Sanierungsarbeiten ist nur der Turm betroffen.

#### **Rückfragen bitte an:**

Ulrich Schäfer  
Pressesprecher  
Kaiserswerther Diakonie  
Telefon: 0211 / 4 09 37 18  
schaefer@kaiserswerther-diakonie.de  
www.kaiserswerther-diakonie.de

*Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.*